

# Dreieinhalb Wochen Ferienspaß mit Vereinen

**Am Samstag begann die Anmeldung zum Sommerferienprogramm Gottenheim / Hahlerafest verkürzt Programmdauer**

GOTTENHEIM (Hg). "Nutzt die Ferien und lernt nichts!", sagte Bürgermeister Volker Kieber, als am Samstag ab 14 Uhr im Jugendhaus Hebewerk das diesjährige Sommerferienprogramm für Gottenheim vorgestellt wurde. Jugendreferent Clemens Zeißler und sein Team nahmen die ersten Anmeldungen entgegen. Die Angebote werden vom 24. Juli bis 17. August stattfinden.

An erster Stelle stehen die Gottenheimer Kinder. Das sieht man nicht nur an dem umfassenden Angebot, dass die lokalen Vereine auf die Beine stellten, sondern auch ganz konkret bei den Anmeldungen. Zuerst werden die Kinder aus

dem Ort berücksichtigt. Wenn dann noch Plätze frei sind, dürfen Kinder aus den Nachbargemeinden dabei sein.

Für manche Angebote wird es allerdings schon zu spät sein. Am Samstagnachmittag bildete sich eine lange Schlange vor dem Anmeldungsbereich. Die "Videonacht" des Männergesangsvereins und eines der neuen Angebote- "Rund ums Pferd"- war schon nach einer Stunde ausgebucht. 15 Teilnehmer und Teilnehmerinnen dürfen am 12. August Pferde putzen, satteln, füttern und natürlich reiten. Die Reitsportfreunde Gottenheim sind dieses Jahr zum ersten Mal beim Sommerferienprogramm dabei. Sie bie-

ten außerdem am 3. August eine Kutschfahrt rund um Gottenheim an. Weitere Highlights sind der Tauchkurs am 2. August und die Kanutour am 26. Juli. Auch Clemens Zeißler freut sich über das Angebot: "Das wird eine Gaudi. Wasser zieht immer!" Für einen geringen Preis können Kinder aus 21 verschiedenen Aktionen auswählen. Letztes Jahr waren es noch 30, allerdings verteilt auf sechs Wochen Zeit. Die Vereine sind in den letzten drei Wochen dieser Schulferien anderweitig eingebunden: Das Hahlerafest und die Vorbereitungen dafür verkürzen das Sommerferienprogramm auf die ersten dreieinhalb Wochen. Doch dafür gibt es drei

Vereine, die neu dabei sind. Der Reitsportverein, die FreiWillige Feuerwehr und die "Waldwichtel" bereichern das neue Programm. Eine weitere Neuerung: Die Preise werden pauschal abgerechnet, nicht mehr in Abhängigkeit einer Regionalkarte. Fahrtkosten sind inbegriffen.

Die Anmeldung erfolgt über die graue Ecke auf jeder Seite des Programmheftes. Wenn alle Daten eingetragen sind und die Eltern unterschrieben haben, kann die Ecke im Rathaus abgegeben werden. Auf speziellen Formularen werden diese aufgeklebt. Dienstags von 14 bis 19 Uhr nimmt Karin Bruder alle An- und Abmeldungen entgegen.